

(Free download) Die Affre C.: Thriller (SDFRANKREICH-thriller 1)

Die Affre C.: Thriller (SDFRANKREICH-thriller 1)

Von Helene Luise Köppl

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #163195 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-16Erscheinungsdatum: 2013-11-16File Name: B006XVUJ0Q | File size: 36.Mb

Von Helene Luise Köppl : Die Affre C.: Thriller (SDFRANKREICH-thriller 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Affre C.: Thriller (SDFRANKREICH-thriller 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Etwas Besonderes!Von roxiWas fr ein Roman! Ich habe ihn gestern beendet und muss immer wieder darber nachdenken, natrlich werde ich nichts verraten, ich kann nur sagen, lest ihn! So etwas ist mir lange nicht passiert. Ich konnte mich kaum losreien und habe nachts gelesen so lange es ging.Das Buch ist von Anfang an spannend, es kommt keine Langeweile auf, irgendwie genial, jedenfalls empfand ich das. Die Autorin beschreibt so bildlich, so schn, so gemein und hinterlistig, genau so wie das Leben wohl spielt?Sandrine hatte es sicher nicht leicht, ohne Vater in Deutschland aufgewachsen, hatte sie aber durch ihre Tante die Chance schon als Kind immer wieder wochenlang in Toulouse, Land, Sprache und Freunde kennen zu lernen.Jahre spter, zur Beerdigung ihrer Tante wieder einmal in Toulouse, trifft

sie auf ihre französischen Freunde und auf die wundersame Erbschaft ihrer "alten" Familie. Damit wird uns Lesern der Fall C. eröffnet, der im 18. Jahrhundert ihren Lauf nimmt. Wer noch nicht allzu viel von den Hugenotten gelesen oder gehört hat, kann hier einiges lernen, aber keine Angst, keine trockene Kost, und nicht nur darüber kann man etwas lernen. Ich zähle den Romanzyklus 'Fortune de France' von Robert Merle zu meiner Lieblingsliteratur, in dem die Familiengeschichte dreier Generationen der Adelsfamilie Siorac im 16. und 17. Jahrhundert in Frankreich erzählt wird. Bei wem "Die Affre C." Interesse an französischer Geschichte weckt, dem kann ich Robert Merle's Zyklus nur empfehlen. Aber das ist eine andere Geschichte. Vielen Dank, Helene Luise Koppel, für diese schöne geistreiche Zeitvertreibung, ich würde das Buch am liebsten gleich nochmal lesen, aber ich habe das Ende noch nicht ganz verarbeitet. Natürlich verstehe ich, da es kein Liebesroman sondern ein Thriller ist, dass es wohl so enden musste. Vielleicht gibt es ja irgendwann eine Fortsetzung? 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und lesenswert Von TomGoMir hat das Buch gefallen. Spannend geschrieben, teilweise etwas langatmig, aber wirklich lesenswert. Man findet im Buch inhaltliche Parallelen zu Dan Brown. 6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eindringliche Atmosphäre Von CustomerDie Affre C. Eindringliche Atmosphäre Ich habe diesen außergewöhnlichen Thriller, bei dem eine reale und eine fiktive Geschichte intelligent miteinander verwoben sind, fast atemlos gelesen. Zum Inhalt: Als die 33-jährige Anwältin Sandrine Feuerbach nach Südfrankreich fährt und mit Hilfe ihres Jugendfreundes Henri Nachforschungen zu einem rätselhaften Fall aus dem 18. Jahrhundert anstellt, gibt es merkwürdige Vorkommnisse und zwei Todesfälle. Doch erst nachdem Henri spurlos verschwindet und jemand auf Sandrine einen Mordanschlag verübt, merkt sie wie brisant die alte Affäre noch immer ist. Die Autorin versteht es gekonnt, eine eindringliche Atmosphäre aufzubauen, den Spannungsbogen bis zum bitteren Ende zu halten, aber auch den Leserinnen und Lesern dieses vielschichtigen, mysteriösen Romans Raum zum Mitdenken und Mitfühlen zu geben. Fünf Sterne für mich - auch für den interessanten Anhang "Personen und Erklärungen"!

Kurzbeschreibung Inhalt: Die 33-jährige Juristin Sandrine Feuerbach fährt nach Toulouse, um dort das Erbe ihrer Tante anzutreten: vergilbte Dokumente, die die brisante Affäre Calas beleuchten, einen bis heute ungelösten Justizskandal aus dem 18. Jahrhundert. Sandrine macht sich daran, den rätselhaften Fall aufzuklären. Doch sie stößt in Toulouse nur auf Misstrauen und Ablehnung. Auch ihr Jugendfreund Henri, mit dem sie eine Affäre beginnt, benimmt sich zunehmend sonderbar: Er ist hinter den Schuldigen an der Toulouser Chemiekatastrophe her und drängt Sandrine, ihn hinunter ans Mittelmeer zu begleiten. Dort, in einer kleinen Hafenstadt, prallen zwei auf den ersten Blick nicht zusammengehörige Ereignisse aufeinander: Im Dunkel der Nacht, begleitet von der Meeresbrandung und den Trommelschlägen der hiesigen Sanchbruderschaft, verschwindet Henri spurlos - und kurze Zeit später versucht jemand, Sandrine zu ermorden ... Leser- und Pressestimmen: "Liest sich wie ein guter französischer Film, bei dem Alfred Hitchcock der Co-Regisseur war ..." - Klara Bellis auf fb, 12. 10. 2014 "Im höchsten Grad fesselnd, dichte Sprache, feiner Wechsel der Handlungsorte ..." - I.u.W. Dill, München, 6. 1. 2014. "... die Autorin beschreibt so bildlich, so schön, so gemein und hinterlistig, genau so wie das Leben wohl spielt?" - Roxi, Berlin, 12.8.2013, "Historisch gehaltvoller Thriller; sehr empfehlenswert, 5 Sterne" - timediver auf , 26.12.2007;" ... eines der besten Bücher dieses Genres, die ich in den letzten Jahren gelesen habe" - Miramis/Literaturschock.de, 5.7.2008;" ... sehr intelligente und ausgeklügelte Geschichte" - Appassionata/Literaturschock.de, 3.7.2008;" ... habe ich regelrecht verschlungen und hat mich sehr fasziniert", Katharina Stress, Xing-Forum, Bücher, Bücher, 5.9.08" ... ein Beispiel allerbesten Unterhaltung, ohne Anspruch aufzugeben", Dr. Lothar Riemenschneider, Xing-Forum Bücher, Bücher, Bücher 11.11.2008;" ... das ist ein Thriller, den ich mir sehr gut verfilmt vorstellen kann", Daniela Valentini, Xing-Bücher, Bücher, Bücher, 17.1.2009.
Kurzbeschreibung Inhalt: Die 33-jährige Juristin Sandrine Feuerbach fährt nach Toulouse, um dort das Erbe ihrer Tante anzutreten: vergilbte Dokumente, die die brisante Affäre Calas beleuchten, einen bis heute ungelösten Justizskandal aus dem 18. Jahrhundert. Sandrine macht sich daran, den rätselhaften Fall aufzuklären. Doch sie stößt in Toulouse nur auf Misstrauen und Ablehnung. Auch ihr Jugendfreund Henri, mit dem sie eine Affäre beginnt, benimmt sich zunehmend sonderbar: Er ist hinter den Schuldigen an der Toulouser Chemiekatastrophe her und drängt Sandrine, ihn hinunter ans Mittelmeer zu begleiten. Dort, in einer kleinen Hafenstadt, prallen zwei auf den ersten Blick nicht zusammengehörige Ereignisse aufeinander: Im Dunkel der Nacht, begleitet von der Meeresbrandung und den Trommelschlägen der hiesigen Sanchbruderschaft, verschwindet Henri spurlos - und kurze Zeit später versucht jemand, Sandrine zu ermorden ... Leser- und Pressestimmen: "Liest sich wie ein guter französischer Film, bei dem Alfred Hitchcock der Co-Regisseur war ..." - Klara Bellis auf fb, 12. 10. 2014 "Im höchsten Grad fesselnd, dichte Sprache, feiner Wechsel der Handlungsorte ..." - I.u.W. Dill, München, 6. 1. 2014. "... die Autorin beschreibt so bildlich, so schön, so gemein und hinterlistig, genau so wie das Leben wohl spielt?" - Roxi, Berlin, 12.8.2013, "Historisch gehaltvoller Thriller; sehr empfehlenswert, 5 Sterne" - timediver auf , 26.12.2007;" ... eines der besten Bücher dieses Genres, die ich in den letzten Jahren gelesen habe" - Miramis/Literaturschock.de, 5.7.2008;" ... sehr intelligente und ausgeklügelte Geschichte" - Appassionata/Literaturschock.de, 3.7.2008;" ... habe ich regelrecht verschlungen und hat mich sehr fasziniert", Katharina Stress, Xing-Forum, Bücher, Bücher, Bücher, 5.9.08" ... ein Beispiel allerbesten Unterhaltung, ohne

Anspruch` aufzugeben", Dr. Lothar Riemenschneider, Xing-Forum Bcher, Bcher, Bcher 11.11.2008;" ... das ist ein Thriller, den ich mir sehr gut verfilmt vorstellen kann", Daniela Valentini, Xing-Bcher, Bcher, Bcher, 17.1.2009.ber den Autor und weitere Mitwirkende Helene Luise Kppel lebt und arbeitet als freie Autorin in Schweinfurt (Unterfranken). Sie schreibt Historische Romane mit berwiegend authentischen Figuren, sowie Gegenwarts-Thriller mit historischem Hintergrund. Ausgaben: Hardcover, Taschenbuch und - neu! - E-book (/Kindle) Helene L. Kppel ist Mitglied im VS (Verband deutscher Schriftsteller), beim Montsgur-Autorenforum und bei Quo vadis, Autorenkreis Historischer Roman. Gerne zieht sich die Autorin nach Sdfrankreich zurck, um dort "ihren Garten zu bestellen", das heit, zu schreiben oder im Umland, dem "pays cathare", fr einen neuen Roman zu recherchieren. Besuchen Sie Helene L. Kppel auf ihrem Blog: <http://www.koepfel-sw.de/> Lernen Sie Ihre Romane und E-books kennen. Reisen Sie mit ihr nach Sdfrankreich, fhlen Sie sich eingeladen zum Mittelalterfest in Bziers, erklimmen Sie den Montsgur, entdecken Sie ein faszinierendes